

ENVIRIA und GALILEO gründen Joint Venture, um den Ausbau der Solarenergie in Deutschland voranzutreiben

GALILEO ENVIRIA Solar GmbH – so heißt das neu gegründete Gemeinschaftsunternehmen von GALILEO und ENVIRIA. Der paneuropäische Entwickler erneuerbarer Energien und das deutsche Solar-Start-up-Unternehmen wollen gemeinsam Freiflächen-Solkraftwerke in ganz Deutschland entwickeln. Durch die Kombination umfassender Expertise, lokaler Verankerung und starken finanziellen Rückhalts plant das Unternehmen, innerhalb der nächsten fünf Jahre eine Pipeline von Solarkraftwerken im Multi-Gigawatt-Bereich in Deutschland aufzubauen.

Zürich und Frankfurt, 24. November 2022. Als Teil seiner umfangreichen Bemühungen, die Energiewende ernsthaft in Angriff zu nehmen, hat Deutschland ehrgeizige Ziele für seine Solarstrominfrastruktur formuliert. In den kommenden Jahren will das Land jedes Jahr durchschnittlich etwa 20 GW an Solarkapazität zubauen, was einer Verfünffachung der derzeitigen jährlichen Installationsrate entspricht. GALILEO und ENVIRIA wollen einen wesentlichen Beitrag zu diesem Ziel leisten – und das geht am besten gemeinsam. Deshalb bündeln die beiden dynamischen Akteure im Bereich der erneuerbaren Energien ihre Kräfte in einem neuen Joint Venture.

Die GALILEO ENVIRIA Solar GmbH positioniert sich als vielseitiger und zuverlässiger Partner für Grundstückseigentümer, Kommunen und Netzbetreiber in ganz Deutschland. Ein Team von rund 25 talentierten Fachkräften deckt die gesamte Wertschöpfungskette für Solarprojekte ab - von der Planung über die Finanzierung und Umsetzung bis hin zum Betrieb und Management von hochmodernen PV-Kraftwerken. Das gemeinsame Ziel ist es, jedes Jahr rund 1.000 MW an Solarstromprojekten in die Pipeline aufzunehmen.

Dies wird nicht nur helfen, die Energiewende in Deutschland deutlich zu beschleunigen, sondern auch direkte Vorteile für Kommunen und Energieverbraucher mit sich bringen. Aufgrund seiner genauen Kenntnis der deutschen Energielandschaft ist das Gemeinschaftsunternehmen bestens gerüstet, um seine Projekte unter Berücksichtigung von Umweltaspekten auf die lokalen Bedürfnisse zuzuschneiden und alle Beteiligten bereits in einem frühen Entwicklungsstadium einzubeziehen. Darüber hinaus werden die Projekte direkte Vorteile für die Gemeinden bringen und Energiepreise ermöglichen, die weit unter den derzeitigen Marktpreisen liegen.

Melchior Schulze Brock, Gründer und CEO von ENVIRIA, sieht eine Win-Win-Situation, in der Umwelt, private Verbraucher und das ganze Land gleichermaßen von starken Akteuren in der Erneuerbare-Energien-Branche profitieren. *"Ein Unternehmen, das einen Beitrag zur Energiewende in Deutschland leisten will, braucht zwei Dinge", sagt er. "Zum einen braucht es ein Verständnis für die lokalen Besonderheiten, die Bedürfnisse der Kommunen, die nationalen Richtlinien und Vorschriften und ein stabiles Netzwerk von lokalen Partnern und Lieferanten. Das ist es, was ENVIRIA mitbringt. Andererseits muss man in der Lage sein, den Blick über die nationalen Grenzen und die Solarindustrie hinaus zu weiten und die europäische Energiewende als Ganzes in den Blick zu nehmen. GALILEO bietet mit seinem paneuropäischen, kompetenzorientierten Multitechnologie-Ansatz diese wichtige Komplementarität. Diese Mischung macht das Joint Venture zu einer perfekten Symbiose."*

Ingmar Wilhelm, Vorsitzender der Geschäftsführung von GALILEO, fügt hinzu: *"Die solare Stromerzeugung wird einen entscheidenden Beitrag zur Energiewende in Deutschland leisten, wie auch in fast allen anderen Ländern Europas. Dieser Beitrag wird von neuen PV-Kraftwerken sowohl im dezentralen als auch im großtechnischen Bereich kommen. ENVIRIA ist der richtige Partner, um beide Bereiche sehr zielstrebig zu verfolgen. Heute starten wir offiziell unser Joint Venture für Großanlagen in ganz Deutschland mit dem Ziel eines jährlichen Pipeline-Zuwachses von rund 1 GW. Die Projekte aus*

dieser Pipeline werden die Ziele vieler Energieverbraucher in Deutschland unterstützen: langfristige Planbarkeit bei der Energiebeschaffung mit erschwinglichen Preisen für Industrie, kleine und mittlere Unternehmen sowie Haushalte."

Die GALILEO ENVIRIA Solar GmbH verfügt mit ihren Partnern, ihren komplementären Kompetenzen und ihrem starken finanziellen Rückhalt über alle Voraussetzungen, um Deutschland dabei zu unterstützen, seine Ziele in der Solarstromerzeugung schnell und effizient zu erreichen. Das Gemeinschaftsunternehmen hofft nun auf eine deutliche Verbesserung der Projektzyklen. Derzeit betragen die Entwicklungszeiten von der Unterzeichnung des ersten Landpachtoptionsvertrages bis zur Inbetriebnahme eines Solarparks bis zu drei oder vier Jahre. Die anhaltende Energiekrise erfordert mutige Maßnahmen der nationalen und regionalen Regierungen sowie der Regulierungsbehörden, um die Energiewende im Land zu entbürokratisieren und zu beschleunigen. Auf jeden Fall wird dieses neue Joint Venture hart daran arbeiten, ein grüneres Deutschland Wirklichkeit werden zu lassen.

Über GALILEO

GALILEO ist eine paneuropäische, technologieübergreifende Entwicklungs- und Investitionsplattform für erneuerbare Energien. Sie wurde 2020 mit dem Ziel gegründet, einen sinnvollen und wesentlichen Beitrag zur Energiewende in Europa zu leisten. Grundlage hierfür ist die Überzeugung, dass die Kombination von vier Schlüsselkompetenzen den Unterschied ausmacht, um das neue Zeitalter der erneuerbaren Energien erfolgreich zu bestreiten: wettbewerbsfähige Projektentwicklung, Direktvermarktung von Grünstrom an Endverbraucher, professionelles Energiemanagement und innovative Finanzierungslösungen.

Derzeit verfügt GALILEO über eine aktive Pipeline von mehr als 6 GW an Solar-, Wind- und Speicherprojekten in sieben europäischen Ländern. GALILEO wird von Ingmar Wilhelm, Geschäftsentwickler und Unternehmer im Bereich der erneuerbaren Energien und der Energiewende, geleitet und von vier institutionellen Investoren unterstützt: Infratil Limited, Commonwealth Superannuation Corporation (CSC), New Zealand Superannuation Fund (NZ Super Fund) und Morrison & Co Growth Infrastructure Fund (MGIF), die sich für langfristige Investitionen in die Entwicklung von Projekten für erneuerbare Energien in Europa einsetzen.

www.galileo.energy

Über ENVIRIA

ENVIRIA ist eines der am schnellsten wachsenden Unternehmen auf dem deutschen Solarmarkt, das skalierbare Energy-as-a-Service-Lösungen und innovative solarzentrierte Projekte anbietet. ENVIRIA fördert ein Ökosystem für erneuerbare Energien mit dem Ziel, die Beteiligung von B2B-Unternehmen an der sauberen Energiewende zu fördern und die Demokratisierung der Stromerzeugung zu unterstützen, indem es sich zu einem eigenständigen, disruptiven und dezentralen Energieversorger entwickelt. Solarprojekte werden auf der Grundlage von EPC-Expertise und Finanz-Engineering-Konzepten strukturiert und gebaut, die auf die besonderen Bedürfnisse des B2B-Sektors zugeschnitten sind, wobei das Wissen und das Netzwerk von ENVIRIA die Stärken aller beteiligten Parteien nutzen.

Mit einem Portfolio, das weit über das Angebot typischer PV-Dienstleister hinausgeht, ist ENVIRIA in der Lage, Projekte in allen Phasen zu betreuen - von der Planung und Finanzierung neuer PV-Anlagen über die Installation und den Betrieb bis hin zur Integration von Ladestationen, Energiespeichern und mehr. Bis heute hat ENVIRIA mehr als 100 kommerzielle Projekte mit einer installierten Leistung von über 50 MW entwickelt und allein im vergangenen Jahr mehr als 28.000 Tonnen CO₂-Emissionen eingespart.

ENVIRIA wurde 2022 in die Liste der weltweit 100 besten Start-ups im Energiesektor aufgenommen (SET100-Liste) und 2021 mit dem Hessischen Gründerpreis für "Social Impact" ausgezeichnet.

www.enviria.energy

PRESSEKONTAKT

ENVIRIA

Alexandra Siokou
alexandra@enviria.energy
+49 174 243 85 95
www.enviria.energy

GALILEO

Massimo Donelli
massimo.donelli@galileo.energy
+41 44 505 63 38 / +39 335 72 11 863
www.galileo.energy